

Neues aus dem Rathaus - Mai 2024

Liebe Allendorfer Bürgerinnen und Bürger,

der Mai ist mit tollem Wetter gestartet und hat uns bereits ein paar schöne warme Tage gebracht.

Im Rathaus hat sich wieder einiges getan, über das ich Sie gerne informieren möchte. Die Europawahl steht am 09. Juni 2024 vor der Tür und ich appelliere eindringlich daran, dass Sie Ihr Wahlrecht ausüben. Auch wenn Europa erst einmal weit weg ist, wirkt es doch jeden Tag in unseren Alltag hinein.

Im Europäischen Parlament werden Entscheidungen getroffen, die Ihren Alltag konkret betreffen: Dazu gehören beispielsweise die gemeinsamen und sehr hohen Sicherheitsstandards für Lebensmittel, die Freizügigkeit beim Reisen, keine Roaminggebühren mehr beim Telefonieren innerhalb der EU, keine Grenzkontrollen mehr, usw.

Also: Wer mitbestimmen möchte, wie Europa aussehen soll, sollte wählen gehen.

Seitens des Ordnungsamtes wurden wieder Radarmessungen durchgeführt. Am 13. Mai 2024 wurde an zwei neuralgischen Punkten geblitzt. Insgesamt hat es 28 Verstöße gegeben, an der einen, Treiser Str., weniger und an der anderen, Bahnhofstraße in Allendorf, erheblich mehr. Bitte fahren Sie auch Richtung Ortsausgang gemäßigt, es handelt sich hier um einen Schulweg und die Sicherheit der Kinder hat absolute Priorität!

Aus dem Bauamt kommen Informationen, die uns alle angehen und auch Auswirkungen auf jeden Einzelnen haben. Einige Maßnahmen habe ich exemplarisch für Sie ausgewählt:

- Anfang Mai erfolgte eine große Friedhofsbegehung auf allen städtischen Friedhöfen, hierbei wurden erste haushalterische Aufnahmen gemacht sowie organisatorische Maßnahmen für die nächsten Monate festgelegt.
- Der städtische Baubetriebshof ist gerade dabei, mehrere Aufsitzrasenmäher zu testen, weil wir dringend einen Neuen benötigen. Unterschiedlichste Modelle von verschiedenen Herstellern werden derzeit auf ihre Alltagstauglichkeit ausgiebig getestet.
- Im Mai wurden folgende Straßenzüge im Dünnbettverfahren von der Firma Kutter saniert: Matzweg, Am Seeköppel, Winner Höhe und Am Steinbruch. In der Kernstadt wurden die Elisabethenstraße und der Mittelweg ebenfalls saniert.

Unsere finanzielle Situation ist derzeit nicht auf Rosen gebettet und deshalb ist leider der Haushaltsplan 2024 der Stadt Allendorf (Lumda) noch immer nicht durch die Aufsichtsbehörde

genehmigt worden. Dies liegt an mehreren Faktoren. Zum einen ist der städtische Haushaltplan 2024 selbst defizitär, die Rücklagen aus der Vergangenheit sind leider weitgehend aufgebraucht. Es bedarf eines Haushaltssicherungskonzeptes, das neben dem Haushaltsplan aufzustellen ist und erstellt wurde. Infolgedessen ist nicht nur die Zustimmung der örtlichen Aufsichtsbehörde (Regierungspräsidium Gießen) notwendig, sondern sie bedarf auch gleichzeitig der Genehmigung des Innenministeriums in Wiesbaden.

Erhebliche personelle Vakanzen in der Vergangenheit infolge von unbesetzten Stellen und Langzeiterkrankungen sowie die Krisen der zurückliegenden Jahre haben dazu geführt, dass sich die Arbeiten an den Jahresabschlüssen der Stadt stark verzögert haben. Hier mussten insbesondere in den vergangenen Jahren zur Gewährleistung des laufenden Betriebes der Stadtverwaltung die Arbeiten an den Jahresabschlüssen teilweise zurückgestellt werden.

Da die Erstellung der Jahresabschlüsse jedoch zu den Pflichtaufgaben der Kommune gehört, hat infolgedessen die Aufsichtsbehörde im Zuge der Haushaltsgenehmigung 2024 gegenüber der Stadt einen Genehmigungsaufschub bis zur Nachholung dieser Jahresabschlüsse verfügt. Der Finanzabteilung ist es im Mai gelungen den Rückstand aus 2017-2022 aufzuarbeiten und somit hoffen wir auf eine baldige Genehmigung seitens der Aufsichtsbehörden für den Haushalt 2024.

Danach können wir erst investieren und Dinge auf den Weg bringen, die dringend gemacht werden müssen.

Der Sommer steht vor der Tür und somit auch die Ferienspiele 2024. Das Programm für die diesjährigen Sommerferien ist fertig gestellt und ab Freitag, den 31. Mai auf **allendorf-lda.feripro.de** online. Dort können Sie Ihr Kind von Montag, den 3. bis Donnerstag, den 27. Juni anmelden.

Es wird insgesamt 23 Veranstaltungen geben, die die örtlichen Vereine, die evangelische Kirche und die Jugendpflege organisiert haben.

Spiel und Spaß, Lehrreiches und Interessantes - hier ist hoffentlich für Jede(n) etwas dabei! Ebenfalls auf Feripro gibt es Informationen zu den beiden Veranstaltungen, die im Rahmen von "Kultur im Fluss" und dem "Allendorfer Wochenende" für Kinder und Jugendliche stattfinden.

Am Freitag, dem 28. Juni gibt es einen Graffiti-Workshop mit Scid & Harti am Stromhäuschen des Spielplatzes in der Bahnhofstraße und am Sonntag, dem 30. Juni, führt das Busecker Papiertheater Kleine Auszeit das Stück "Kennt ihr Blauland?" zweimal im Gemeindesaal der evangelischen Kirche in der Markstraße auf.

Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist kostenfrei.

Die Gestaltung des Programms vom „Allendorfer Wochenende“ liegt in den letzten Zügen und wird zeitnah veröffentlicht werden. Freuen Sie sich drauf, es wird viel geboten werden ...

Sorgen macht mir der Vandalismus in unserer Stadt. Ich hatte an dieser Stelle schon einmal die Zerstörungswut gegenüber unserer neuen Packstation angesprochen. Dieses Mal hat es das Vereinsheim des TSV getroffen. Da sind die Rollläden von 2 Fenstern beschädigt worden, die der Verein nun austauschen muss. Eine Bank wurde ebenfalls kaputt gemacht. Allen wurde

nun die Sitzgelegenheit genommen. Vom Müll, der um das Vereinsheim verstreut lag, will ich gar nicht reden. Ich frage mich immer wieder, was soll das? Wo ist der Respekt geblieben?

Bitte helfen Sie uns hier und melden Sie sich, wenn Sie irgendetwas gesehen oder mitbekommen haben.

Die Feuerwehren in Allendorf haben Grund zu feiern. Die jüngste Truppe feiert ihr 25-jähriges Bestehen. 😊 An die Kurzen: Ihr seid so Klasse und ich bin richtig stolz auf Euch. 😊

Zusammen mit den Jugend- & Minifeuerwehren der Nachbarkommunen wurde das Jubiläum mit einem Spiel- & Spaßwettkampf beim Feuerwehrhaus Allendorf gefeiert. Herzlichen Dank an den TSV Allendorf (Lumda), der uns den Sportplatz für den Wettkampf zur Verfügung gestellt hat.

Zum Jubiläum gab es für die Minifeuerwehr Allendorf neue Schutzkleidung. Die Beschaffung wurde vom Feuerwehrverein Allendorf mit 1.500,00€ unterstützt. Leider konnte ich selbst bei der Übergabe nicht dabei sein, da ich im Urlaub war.

😊 An die Teenies: Super, dass ihr die Jüngsten bei ihrem Jubiläum so tatkräftig unterstützt habt. 😊

Die Vorschulkinder des Kindergartens Allendorf haben die Feuerwehr in Allendorf besucht. Das Team Brandschutzerziehung und –aufklärung hat ihnen alles, was wichtig ist, richtig gut erklärt.

Die großen Feuerwehrfrauen und –männer haben unterschiedlichste Lehrgänge besucht und sich in ihrer Freizeit Wissen angeeignet, das dann wieder Allen zu Gute kommt. Ich danke Euch Allen auf das Herzlichste.

Insgesamt sind die Feuerwehren drei Mal ausgerückt, ein schwerer Verkehrsunfall und ein medizinischer Notfall in einer Kirche.

Der dritte Einsatz verlief glimpflich gegenüber den anderen beiden. Die Einsatzabteilung Allendorf wurde zu einem Tier in Not gerufen. Am Dach der Grundschule in Allendorf hatte sich ein Falke in einem Seil verfangen, konnte sich jedoch beim Eintreffen der Einsatzkräfte aus eigener Kraft befreien.

Ich wünsche Ihnen Allen eine schöne Fröhsommerzeit.

Wir sehen uns.

Ihr Sebastian Schwarz